PERSONALintern

Information für das HR-Management

Ausgabe 47/09 · 20. November 2009

Herausgeber: Management & Karriere Verlag; MediaPro Verlagsgesellschaft mbH, Geschäftsführer Bernd Gey, Haus Meer 2, 40667 Meerbusch · **Redaktion:** Heinrich Sadler (V.i.S.d.P.), Management & Karriere Verlag, Brandenburgstr. 3, 40629 Düsseldorf, Tel. 0211/6914535, Fax 0211/6914537, sadler@personalintern.info, www.management-karriere.de · **Vertrieb/Anzeigen:** MediaPro Verlagsgesellschaft mbH, Tel. 02132 / 658632-0, newsletter@personalintern.info, www.personalintern.info

Anzeige

PERSONALIEN

NEUER HR DIRECTOR BEI DER TELEKOM

Andreas Moelich (47) ist seit 1. August 2009 Personalleiter International – mit der Verantwortung für die Vorstandsressorts COO/Europa und Süd- und Osteuropa bei der Deutschen Telekom AG, Bonn. Der Politikwissenschaftler (Uni Freiburg) begann seine berufliche Laufbahn im Personalbereich von Microsoft und ging dann zu General Electric und zu Itelligence. 2002 wurde er weltweiter Personalchef der Schweizer Handelsgruppe DKSH. Zuletzt, seit 2008, arbeitete er als Personalchef bei Ecolab in Zürich.

NEUER PERSONALVORSTAND BEI STIHL

Günther Gaßlbauer (50) ist neuer Personalvorstand und für Organisation, IT, Recht zuständig bei der Stihl AG, Waiblingen (10.000 Beschäftigte, 2,1 Mrd. Euro Umsatz). Er folgt **Peter Dürolf** (53), der 2002 von Jungheinrich kam und im „gegenseitigen Einvernehmen" ging, wobei beide Seiten über die Gründe der Divergenz Stillschweigen vereinbarten. Der Diplom-Betriebswirt (Schwerpunkt Personalwirtschaft) Gaßlbauer schlug nach seiner Ausbildung zum Industriekaufmann für 13 Jahre die Offizierslaufbahn ein. Dann war er 13 Jahre für Zeuner & Stärker (ArvinMeritor) leitend im Personalwesen tätig und danach drei Jahre Personalleiter bei BMW. Zuletzt, seit Mitte 2006, war er Vorstand bei Putzmeister.

Anzeige

www.heincie.de

Unsere Schwerpunkte im Personalsektor:

- **Personalgewinnung**
- **Personalbetreuung**
- **Interimistische Personalarbeit**

Dr. Heinzl & Cie
Unternehmer- und Personalberatung
Duisburger Str. 19 a · 40477 Düsseldorf

NEUE PERSONALCHEFIN BEI CREDITPLUS

Beate Riepe (48) hat Mitte 2009 die Personalleitung der auf Verbraucherkredite und Absatzfinanzierung spezialisierten CreditPlus Bank, Stuttgart, übernommen. Das zur Crédit Agricole gehörende Institut beschäftigt 414 Mitarbeiter bei einer Bilanzsumme von 1,6 Mrd. Euro. Der bisherige Personalleiter Gerd Mörchen ist nach 16 Jahren Tätigkeit in den Ruhestand getreten. Die Juristin Riepe arbeitete vorher bei IBM als Personalleiterin in verschiedenen Regionen. Zuletzt war sie Personalchefin bei der SerCon, die in die IBM integriert wurde.

Anzeige

laufbahner.de

Verkürzen Sie Ihre

Einstellungsprozesse

Wir sind autorisierter Vertriebspartner.

www.mediaproverlag.de
Tel. 02132 / 658632-0

NEUER PERSONALLEITER BEI RICOH

Ralf Waibel (44) ist neuer Personalleiter bei der Ricoh Deutschland GmbH, Hannover (2.000 Beschäftigte). Der Betriebswirt begann seine berufliche Laufbahn im Personalbereich von Robert Bosch Elektrowerkzeuge. Danach war er in leitenden Personalfunktionen bei Faurecia tätig. Zuletzt, seit 2004, war er Personalleiter bei Alcoa in Hannover. Dort hat Lisa Zillig die Personalleitung übernommen.

NEUER PERSONALVORSTAND BEI DEMAG CRANES

Aloysius Rauen (52) ist seit Mitte 2009 Vorstandschef und auch für das Personalressort verantwortlich bei der Demag Cranes AG, Düsseldorf/Wetter (6.000 Beschäftigte, 1,2 Mrd. Euro Umsatz). Die Funktion lag bisher bei Finanzchef Rainer Beaujean. Der Ingenieur Rauen war vorher bei MBB, EADS und Eurofighter.

PERSONALFOKUS

INTERIM MANAGEMENT: LIQUIDITÄT GEHT VOR RENTABILITÄT

Ludwig Heuse, Interim Management-Provider, gibt in seinem Informationsbrief vom November den State of the Art für seine Branche an. Auch wenn Interim Management dringend benötigt wird, versucht die Industrie anstehende Aufgaben mit der eigenen Mannschaft zu bewältigen oder Projekte zurückzustellen. Vorhandene Liquidität zu sichern hat Priorität – statt durch Einsatz von IM die zukünftige finanzielle Situation zu verbessern. Der Trend bei den Firmen „Kasse zusammenhalten" konnte für den IM-Markt auch nicht durch Sanierung & Restrukturierung ausgeglichen werden. Mehr bei: www.interim-management.de

PERSONALWISSEN

FÜHREN IN SCHWIERIGEN ZEITEN

In der Nachmittagsveranstaltung „Leadership in stürmischen Zeiten" der Business Performance Academy am 4. Dezember in Heidelberg berichten zwei gestandene Top-Manager aus ihrer Praxis, wie Unternehmen und deren Mitarbeiter auch bei stürmischster See in ruhige Gewässer geführt werden können. Bernhard Schreier, Chef von Heidelberger Druck zeigt, wie der Maschinenhersteller in seiner schwierigsten Krise mit entsprechenden Kostenstrukturen und der Suche nach Investoren reagiert. Jan Hilger, vorher bei Hugo Boss und jetzt Direktor Operations bei Escada, berichtet, wie das Modeunternehmen die positive Wende schaffte.

Die Teilnahmekosten betragen 115,00 Euro. Für die Leser von PERSONALintern steht ein Kontingent an Freikarten zur Verfügung. www.bpacademy.eu, amica.weygoldt@bpacademy.eu

PERSONALRECHT

PERSONALBERATUNG IST KEINE ARBEITSVERMITTLUNG

Nach jahrelanger Diskussion hat der Bundesfinanzhof (VR 57/07) entschieden, dass sich, zumindest aus steuerlicher Sicht, die Arbeit von Personalberatern gegenüber Personalvermittlern wesentlich unterscheidet.

Der BFH machte klar, dass Personalberatung eine „fundierte und qualifizierte Empfehlung zur Besetzung" von Führungspositionen ist und nicht unter den Begriff Arbeits- oder Personalvermittlung fällt. Somit unterliegen Dienstleistungen von Beratern ins Ausland nicht der deutschen Umsatzsteuer. Der BDU mutmaßt, dass es nur noch eine Frage der Zeit sei, dass die Gewerbesteuerpflicht für selbstständige Berater abgeschafft wird. Info: www.bdu.de

PERSONALLEKTÜRE

DIE PRIVILEGIEN DER BEAMTEN

Gegenüber Arbeitnehmern genießen Beamte zahlreiche Vorteile: bei der Altersversorgung, Riester-Rente, Gesundheitsvorsorge, Berufsunfähigkeit – beim Elterngeld, Kindergeld, Sterbegeld und im Steuerrecht (Steuerprogression). Das Thema, das immer wieder den Nerv der Bürger trifft, wird in dem Buch von Torsten Ermel „Faktor 2 – Was Beamte wirklich verdienen" eingehend unter die Lupe genommen. Der Autor beleuchtet die Schieflage zwischen

Anzeige

Arbeitnehmer- und Beamteneinkommen, die sich durch die aktuelle Finanzkrise verschärft hat. Denn von Kurzarbeit und höherer Arbeitslosigkeit sind nur Arbeitnehmer betroffen. Während die durchschnittliche Rente kaum über dem Sozialhilfesatz liegt, freuen sich Beamte auf eine üppige Altersversorgung. Sie erhalten bis zu 80 Prozent ihrer Krankheitskosten als Beihilfe vom Steuerzahler ersetzt. Die öffentlichen Haushalte könnten Milliarden sparen, wenn sie statt Beamte Arbeitnehmer beschäftigen. Der Autor hat auch Gesetzesverstöße nach Artikel 3 GG entdeckt und gibt Hinweise, wie man sich gegen Ungleichbehandlung wehren kann. Ermel: „Um die Privilegien des Adels zu beseitigen, benötigte Frankreich eine Revolution und Deutschland einen verlorenen Weltkrieg. Zur Abschaffung der Beamtenprivilegien genügt hoffentlich der gesunde Menschenverstand." 223 Seiten, 18 Euro. Bestellung direkt bei: www.diamant-verlag.de, diamant-verlag@web.de